



Seite 1/5

Uster, 29. September 2026

Nr. 515/2026

Registratur V4.04.71

**ANFRAGE 515/2026 VON PAUL STOPPER (BPU):
«PRIMARSCHULPFLEGE USTER, KONTO 3132.00
<HONORARE, EXTERNE BERATUNGEN, GUTACHTEN,
FACHEXPERTISEN, USW.> (SPLITTING, GESAMTKOSTEN)»;
ANTWORT DER PRIMARSCHULPFLEGE**

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 14. Juli 2026 reichte Ratsmitglied Paul Stopper (BPU) beim Präsidenten des Gemeinderats eine Anfrage betreffend «Primarschulpflege Uster, Konto 3132.00 «Honorare, externe Beratungen, Gutachten, Fachexpertisen, usw.» (Splitting, Gesamtkosten)» ein.

Die Anfrage hat folgenden Wortlaut:

In der Rechnung der Primarschulpflege Uster finden sich gesplittete Ausgaben, z.B. beim Konto 3130.04 «Honorare, externe Beratungen, Gutachten, Fachexpertisen usw. verbucht».

Dieses Konto wird in 10 Teile aufgesplittet. Damit werden die immensen Gesamtkosten dieses Kontos nicht sichtbar. Es werden weder die Gesamtkosten erwähnt, noch die Budgetüberschreitung von 212'700 Franken. Auch der Mehraufwand im Vergleich zum Vorjahr wird nicht transparent gemacht. Überdies ist in diesem Konto in keiner Weise erkennbar, wofür in den einzelnen Bereichen so hohe Honorarkosten entstanden sein sollen. Es ist zu vermuten, dass sich darunter exorbitante Anwaltskosten befinden.

Betrachtet man das Konto 3132.00 «Honorare, externe Beratungen, Gutachten, Fachexpertisen usw.» über die gesamte Verwaltung der Stadt Uster, fällt auf, dass die Primarschule weitaus am höchsten liegt.



Konto 3132.00 Honorare, externe Beratungen, Gutachten, Fachexpertisen usw. verbucht unter	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
2110 Primarstufe 1-2 (Kindergarten)	12'711	2'000	16'070
2120 Primarstufe 3-8 (1.-6. Klasse)	400'590	238'400	286'822
2140 Musikschulen	---	50'000	1'372
2170 Schulliegenschaften	3'210	1'700	1'395
2180 Tagesbetreuung	29'457	11'000	705
2190 Schulleitung	24'284	42'000	34'251
2191 Schulverwaltung	23'068	85'000	102'631
2192 Volksschule Sonstiges	176'256	75'000	150'010
2200 Sonderschulen	24'096	0	4'456
2201 Kommunale Sonderschulen	38'128	14'000	20'380
Total	731'800	519'100	618'092
Budgetüberschreitung	212'700		
Mehraufwand 2025 im Vergleich zu 2024	113'708		

Ich stelle der Primarschulpflege folgende Fragen:

1. Die Primarschule hat die Kosten für das Konto 3132.00 «Honorare, externe Beratungen, Gutachten, Fachexpertisen usw.» auf 10 Bereiche verteilt. Der Aufwand im 2025 ist mit 731'000 Franken und 212'700 Franken Budgetüberschreitung und einer Kostensteigerung seit 2024 um 113'708 Franken extrem hoch. Welche Projekte, Gutachten, Expertisen oder anwaltlichen Tätigkeiten rechtfertigen diese Aufteilung?
2. Wie teilt sich der Gesamtbetrag auf in
 - Honorare
 - externe Beratungen
 - Gutachten
 - Fachexpertisen.
3. Die Bereiche 2120 «Primarschule 3-8» und 2192 «Volksschule Sonstiges» weisen zulasten des Kontos 3120.00 zusammen 576'846 Franken aus. Welche Posten sind darin in welcher Höhe enthalten?
4. Wann liess sich die Primarschulpflege die massive Budgetüberschreitung von 212'700 Franken für die Transporte durch Dritte mit einem Nachtragskredit bewilligen?
5. Wie hoch waren 2025 die Anwaltskosten insgesamt? Auf wie viele Anwaltskanzleien verteilen sich die Anwaltskosten?
6. Die Primarschule Uster lässt sich von Rudin Cantieni Rechtsanwälte AG rechtlich beraten und in Rechtsfällen vertreten. Wie hoch ist der Stundentarif für die Beratungen und Rechtsvertretungen dieser Anwaltskanzlei?



Die Primarschulpflege beantwortet die Anfrage wie folgt:

Frage 1

«Die Primarschule hat die Kosten für das Konto 3132.00 «Honorare, externe Beratungen, Gutachten, Fachexpertisen usw.» auf 10 Bereiche verteilt. Der Aufwand im 2025 ist mit 731'000 Franken und 212'700 Franken Budgetüberschreitung und einer Kostensteigerung seit 2024 um 113'708 Franken extrem hoch. Welche Projekte, Gutachten, Expertisen oder anwaltlichen Tätigkeiten rechtfertigen diese Aufteilung?»

Antwort

Unter «Honorare, externe Beratungen, Gutachten, Fachexpertisen usw.» zählt nicht nur, was der Fragesteller darunter versteht («Projekte, Gutachten, Expertisen oder anwaltlichen Tätigkeiten»), sondern auch eine Vielzahl von gesetzlich vorgegebenen Aufgaben der Primarschule, insbesondere: Sonderpädagogische Massnahmen (externe Sonderschulungen inkl. Ustermer Schulkinder an der HPSU), Psychotherapie, Coaching von Mitarbeitenden, Dolmetscher, Medienbildung/ Präventionsangebote, externer ICT Support, Abgabe Zivildienstleistende, Fachbegleitung für Projekte, externer Musikunterricht, Erste-Hilfe-Kurse, rechtliche Unterstützung für Submissionen etc. In den Aufstellungen zur Frage 2 wird dies verdeutlicht.

Frage 2

«Wie teilt sich der Gesamtbetrag auf in: Honorare / externe Beratungen / Gutachten / Fachexpertisen.»

Antwort

Die Aufteilung nach der obigen Struktur ist nur bedingt aussagekräftig und ergibt in der Definition starke Überschneidungen.

In der nachfolgenden Aufstellung für das Jahr 2025 haben wir uns aufgrund der Vielzahl an Rechnungen auf Sammelpositionen nach Kreditor von mindestens 10 000 Franken konzentriert. Alle kleineren Positionen sind unter «Diverse» zusammengefasst. Zu «Diverse» gehören zum Beispiel Tests für kognitive Fähigkeiten, Beratung Hort, Individuelle Coachings, Klassenkurse Rotes Kreuz, Abklärungen Logopädie etc.

Dienstleistung	Betrag in Franken
Psychotherapie	129 461.40
Rechtsberatung	103 335.80
Sonderpädagogische Massnahmen	57 298.30
QMS Projektberatung	51 406.40
Schulwegplanung	43 297.95
Schulische Unterstützung	41 913.60
Coachings / Personaleinsätze	22 312.30
Gesundheitsmanagement	19 572.60
Dolmetscher	17 601.50
Schulraumplanung	12 873.85
Externe Beratungen Informatik	10 895.00
Lernpfade/Teamberatung	10 712.50
Diverse	181 076.93
Gesamtergebnis	701 758.13

**Frage 3**

«Die Bereiche 2120 «Primarschule 3-8» und 2192 «Volksschule Sonstiges» weisen zulasten des Kontos 3120.00 zusammen 576'846 Franken aus. Welche Posten sind darin in welcher Höhe enthalten?»

Antwort

Das sind weitgehend die Kosten wie unter Frage 2 beantwortet. Hier die Positionen wie oben aber nur für die Bereiche 2120 «Primarschule 3-8» und 2192 «Volksschule Sonstiges» im Detail:

Dienstleistung	Betrag in Franken
Psychotherapie	129 461.40
Rechtsberatung	70 349.00
Sonderpädagogische Massnahmen	57 298.30
QMS Beratung	44 476.55
Schulwegplanung	43 297.95
Schulische Unterstützung	18 000.00
Coachings / Personaleinsätze	16 207.25
Dolmetscher	16 064.00
Schulraumplanung	11 903.65
Steuergruppe Informatik	10 895.00
Lernpfade/Teamberatung	6 362.50
Diverse	152 531.03
Gesamtergebnis	576 846.63

Frage 4

«Wann liess sich die Primarschulpflege die massive Budgetüberschreitung von 212'700 Franken für externe Beratungen mit einem Nachtragskredit bewilligen?»

Antwort

Eine nachträgliche Bewilligung war gemäss aktueller Regelung des Stadtrats bezüglich der Notwendigkeit von Nachtragskrediten nicht erforderlich. Diese Regelung wird jeweils in den Weisungen des Stadtrats an den Gemeinderat zitiert, zuletzt in Weisung 3/2026. Sie lautet: «Ein Nachtragskredit muss eingereicht werden, wenn die Abweichung mindestens 300 000 Franken und 2 Prozent des Globalkredits Budget (laufendes Jahr) beträgt.»

Dieses Vorgehen entspricht den städtischen Vorgaben zum Budgetvollzug und zur Rechnungslegung. Die Stadt Uster arbeitet seit 2006 mit Globalkrediten. Budgetabweichungen werden deshalb nicht bei einzelnen Kostenpositionen, sondern auf dem Gesamtergebnis des jeweiligen Globalkredits beurteilt. Für Kostenüberschreitungen besteht ein vorgegebener und transparenter Prozess. Die Primarschulpflege setzt diese Vorgaben um. In keinem der Abteilung Bildung zugehörigen Geschäftsfeld wurde 2025 diese definierte Vorgabe überschritten.

Frage 5

«Wie hoch waren 2025 die Anwaltskosten insgesamt? Auf wie viele Anwaltskanzleien verteilen sich die Anwaltskosten?»

Antwort

Im Jahr 2025 betrugen die Kosten für Rechtsberatungen 109 325 Franken. Die Primarschule bezieht Rechtsberatungen, wie in Frage 6 korrekt geschrieben, vorwiegend über Rudin Cantieni.



In Spezialfällen wurden kleinere Aufwendungen an zwei weitere Rechtsberatungen verbucht. Die Kosten wurden verursacht durch vier grössere Rechtsfälle sowie rechtliche Begleitung für Submissionen sowie den Wechsel der Pensionskasse der Musikschule.

Frage 6

«Die Primarschule Uster lässt sich von Rudin Cantieni Rechtsanwälte AG rechtlich beraten und in Rechtsfällen vertreten. Wie hoch ist der Stundentarif für die Beratungen und Rechtsvertretungen dieser Anwaltskanzlei?»

Antwort

Der vereinbarte Stundenansatz beträgt 380 Franken/Stunde zuzüglich MWST und Auslagen.

Abschliessende Bemerkungen

Zusätzlich verweisen wir auf die Antworten zur Anfrage 514/2026 betreffend «Primarschule Uster, Schultransporte durch Dritte (Splittung, Gesamtkosten)».

Primarschulpflege Uster

Patricia Bernet
Schulpräsidentin

Luzia Bachofner
Schreiberin der Primarschulpflege

Antrag des Stadtrats

Der Stadtrat empfiehlt dem Gemeinderat, von der Beantwortung der Primarschulpflege Kenntnis zu nehmen.

Stadtrat Uster

Barbara Thalmann
Stadtpräsidentin

Pascal Sidler
Stadtschreiber